

Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 Günzburg Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SV Deisenhausen 1956 : TSV Balzhausen III
Samstag, 11.11.2023, 20:00 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim SV Deisenhausen 1956

Im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 Günzburg Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) traf der SV Deisenhausen 1956 am vergangenen Samstag auf den TSV Balzhausen III. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Verantwortlich für diesen Heimsieg war das obere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Ammar / Höld. Erwähnenswert war, dass der SV Deisenhausen 1956 diese Partie mit einem und der TSV Balzhausen III mit einem Ersatzspieler bestritt. Wie eng der Erfolg ausfiel, beweist auch das Satzverhältnis von 32:31.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Es war ein langes Spiel, bis Ammar / Höld ihre 2:3-Niederlage gegen Simmnacher / Dietmayer hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Zwischenzeitlich konnten Sperlich / Koch zwar einen Satz gewinnen, verloren die Partie gegen Rothmayer / Stürminger aber trotzdem mit 1:3. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten dann Schmid / Flachowsky letztlich parat, um Wieser / Kraus final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 10:12, 5:11, 3:11. Das musste man neidlos anerkennen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwischenzeitlich musste Saker Ammar zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Nina Dietmayer aber trotzdem sicher mit 11:2, 5:11, 11:9, 11:4 ein. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Wolfgang Sperlich die Partie gegen Leah Simmnacher noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Helmut Höld bei seinem 3:1 gegen Herbert Wieser doch überlegen. Beim wenig später folgenden auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 3:11, 9:11, 7:11 gegen Stefan Rothmayer fand dagegen Markus Schmid von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. So gut wie gewonnen schien derweil das Spiel von Conrad Flachowsky gegen Tobias Kraus, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Tobias Kraus jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 13:11, 11:9, 7:11, 7:11, 9:11. Was war das für eine Aufholjagd! Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Helmut Koch bekam seinen Gegner Stefan Stürminger beim deutlichen 4:11, 9:11, 5:11 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Deisenhausen 1956 und des TSV Balzhausen III. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Saker Ammar und Leah Simmnacher, die Saker Ammar letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Ammar mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Das Einzel zwischen Wolfgang Sperlich und Nina Dietmayer endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Sperlich mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Helmut Höld hatte im Match gegen Stefan Rothmayer am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:1 (Höld) und 3:4 (Rothmayer). Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Markus Schmid und Herbert Wieser, die Markus Schmid letztendlich mit 3:2 für sich

entscheiden konnte. 1:2 (Schmid) bzw. 2:6 (Wieser) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Conrad Flachowsky hatte seinen Gegner Stefan Stürminger beim 3:0 recht sicher im Griff. Kaum Chancen hatte hingegen Helmut Koch beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Tobias Kraus, so dass Kraus seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 0:2 (Koch) und 3:3 (Kraus). Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Recht kurzen Prozess machten Ammar / Höld beim 3:0 mit Rothmayer / Stürminger. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Deisenhausen 1956 nun ein Punktekonto von 4:4 Punkten auf, während der TSV Balzhausen III vor dem nächsten Spiel, das am 17.11.2023 gegen den TTC Memmenhausen IV ansteht, 1:9 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Deisenhausen 1956 bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 25.11.2023 gegen den TSV Krumbach III.

Statistik:

SV Deisenhausen 1956

Doppel: Ammar / Höld 1:1, Sperlich / Koch 0:1, Schmid / Flachowsky 0:1

Einzel: S. Ammar 2:0, W. Sperlich 2:0, H. Höld 2:0, M. Schmid 1:1, C. Flachowsky 1:1, H. Koch 0:2

TSV Balzhausen III

Doppel: Rothmayer / Stürminger 1:1, Simmnacher / Dietmayer 1:0, Wieser / Kraus 1:0

Einzel: L. Simmnacher 0:2, N. Dietmayer 0:2, S. Rothmayer 1:1, H. Wieser 0:2, S. Stürminger 1:1, T. Kraus 2:0